Klinik für Medizinische Onkologie und Hämatologie

Ambulatorium

Kantonsspital St.Gallen

«Wir begleiten, beraten und behandeln Patientinnen und Patienten individuell sowie nach dem neuesten Stand der Wissenschaft. Wir engagieren uns in der Lehre und der Forschung.»

Liebe Patientinnen und Patienten,
liebe Angehörige

Wir bieten Ihnen eine kompetente und ganzheitliche Versorgung an. Als Team aus Ärztinnen bzw. Ärzten und Pflegefachpersonen, unterstützt durch Psycho-Onkologen, Laborantinnen und Administration, setzen wir uns für eine persönliche, bedarfs- und bedürfnisorientierte Behandlung und Begleitung nach den neuesten Erkenntnissen ein.

Unsere Aufgaben umfassen moderne und wissenschaftlich basierte Diagnostik, Therapie, Beratung, Edukation, Rehabilitation, Nachsorge, Prävention und Palliation im Kontext von Tumor- und Blutkrankheiten.

Wir wenden alle heute verfügbaren Arzneimittel gegen onkologische und hämatologische Erkrankungen an (Chemotherapien, zielgerichtete Therapien, Immuntherapien, Antikörper, Antihormone), angepasst an die individuelle Patientensituation.

Unser besonderes Augenmerk liegt auf der engen Zusammenarbeit mit Spezialistinnen und Spezialisten anderer Fachrichtungen, da dies für die Behandlung von Krebserkrankungen von zentraler Bedeutung ist. Das optimale therapeutische Vorgehen wird an interdisziplinären Tumorboards individuell für Sie festgelegt. Im Rahmen von interdisziplinären Sprechstunden werden Sie von Ärztinnen und Ärzten unterschiedlicher Fachrichtungen gemeinsam betreut, um so auf Ihre Bedürfnisse ganz gezielt eingehen zu können.

In unserer Klinik werden Spezialistinnen und Spezialisten für medizinische Onkologie und Hämatologie ausgebildet. Der Ausbildungsauftrag und die Nachwuchsförderung sind uns ein grosses Anliegen. Sofern Sie von Assistenzärztinnen oder Assistenzärzten behandelt werden, geschieht dies immer unter Supervision von Kaderpersonal. Wir verstehen uns als ein Team und bieten Ihnen eine kontinuierliche Betreuung an.

Wir verfügen über eine aktive Forschungsabteilung und bieten Ihnen die Möglichkeit, an klinischen Studien teilzunehmen, in denen vielversprechende neue Behandlungsstrategien untersucht werden. Die aktuellsten Therapien stehen uns zur Verfügung, um Ihnen die bestmögliche Behandlung zukommen zu lassen.

In der ambulanten Sprechstunde werden Patientinnen und Patienten mit Tumor- und Bluterkrankungen vor, während und nach medikamentösen Krebstherapien betreut und beraten. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit der jeweiligen Hausärztin oder dem betreuenden Hausarzt.

Manche Therapien werden unter stationären Bedingungen durchgeführt. Während des Spitalaufenthalts betreuen wir Sie auf unseren onkologisch-hämatologischen Abteilungen.

Prof. Dr. Christoph Driessen
Chefarzt
Klinik für Medizinische Onkologie und Hämatologie

Tumorboard

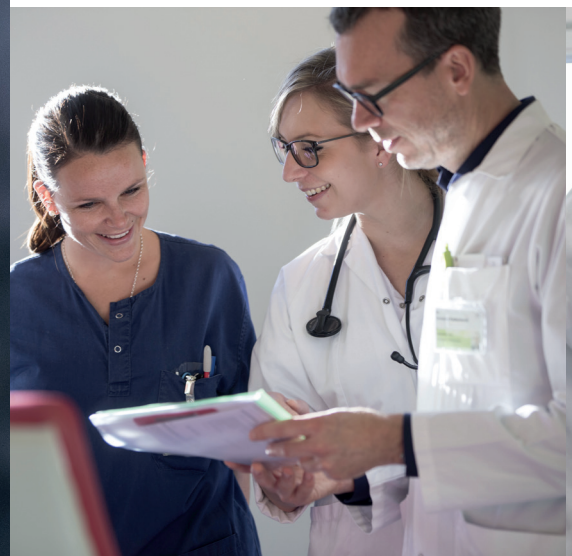
Die Entscheidungen über die Behandlung der Tumor-und Bluterkrankungen werden an sogenannten Tumorboards getroffen. In 12 verschiedenen Tumorboards am Kantonsspital St.Gallen kommen Fachärztinnen und Fachärzte zusammen, die in die Behandlung eingebunden sind. Abhängig von der Erkrankung bilden Fachärztinnen und Fachärzte der chirurgischen Fächer, der Radio-Onkologie und der Hämatologie zusammen mit der Medizinischen Onkologie ein Entscheidungsgremium. Dazu gehören auch die Spezialistinnen und Spezialisten für die Bildgebung und die Gewebeproben, die das zuständige Team der behandelnden Ärzte und Ärztinnen beraten. Anschliessend diskutiert der behandelnde Arzt oder die behandelnde Ärztin mit Ihnen die ärztliche Empfehlung. Das weitere Vorgehen wird stets gemeinsam beschlossen.

Spezialsprech-stunden

Für eine umfassende Betreuung und Behandlung ist es uns wichtig, vernetzt zu sein. Wir bieten deshalb interdisziplinäre und interprofessionelle Sprechstunden an: Sie werden von mehreren Fachpersonen aus unterschiedlichen Fachgebieten gemeinsam untersucht und beraten.

Therapie

Die Therapien bei Tumor- und Bluterkrankungen erfolgen häufig in Form von Infusionen über eine Vene im Arm oder über ein sogenanntes implantiertes Kathetersystem, welches vorgängig unter dem Schlüsselbein in einem lokalen Eingriff platziert wird. Manche Krankheiten können mit Tabletten behandelt werden, andere mit Spritzen, die unter die Haut gegeben werden.



Ihr zuständiger Arzt oder Ihre zuständige Ärztin erklären Ihnen die gewählte Therapieform. Vor jeder Therapie werden die Blutwerte zur Kontrolle von Nebenwirkungen und der Verträglichkeit bestimmt sowie im ärztlichen Gespräch mögliche Nebenwirkungen und eventuell spezielle Verhaltensregeln während der Therapie besprochen. Die Infusionstherapien werden von Pflegefachpersonen durchgeführt und überwacht - und können in den meisten Fällen ambulant erfolgen. Das heisst: Sie können nach der Infusion wieder nach Hause gehen und kommen zum nächsten vereinbarten Termin wieder ins onkologische Ambulatorium zur Kontrolle bzw. zur nächsten Therapie.

Studienteilnahme

Sobald in der Onkologie neue Therapieansätze, neue Medikamente oder neue Kombinationen von Medikamenten entwickelt werden, geschieht dies stets im Rahmen von Studien unter sorgfältiger Aufsicht. Der Zugang zu neuen Medikamenten oder neuen Therapie-Strategien ist oft nur über klinische Studien möglich. Die Onkologie am Kantonsspital St.Gallen ist bereits über viele Jahre aktiv an diversen Studien beteiligt. Es kann sein, dass Ihnen als Behandlungsmöglichkeit die Teilnahme an einer klinischen Studie vorgeschlagen wird. Sie dürfen sich jederzeit nach laufenden Studien zu Ihrem Krankheitsbild erkundigen.

Die Teilnahme an einer Studie ist immer freiwillig. Auch wenn Sie nach einer Bedenkzeit einer Studienteilnahme zugestimmt haben, können Sie jederzeit wieder aussteigen. Im Gespräch wird Ihre behandelnde Ärztin respektive Ihr behandelnder Arzt die Vor- und Nachteile sowie das Ziel der Studie ausführlich erklären.

Für die Forschung sind das Erfassen von Patientendaten sowie Untersuchungen von Gewebeproben, Blut, Urin usw. von grosser Bedeutung. Solche Auswertungen erfolgen anonym. Falls Sie uns Ihre Einwilligung dazu geben, leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Fortschritt der Medizin und damit zu besseren Behandlungsresultaten.

Nachsorge

Die Nachsorge (Cancer Survivorship) besteht aus der Erkennung von Krebsrückfällen, dem Erfassen von Nebenwirkungen bzw. Spätfolgen der durchgeführten Krebstherapie und der Unterstützung bei psychosozialen Herausforderungen. Die ärztlichen Nachsorge-Kontrollen finden anfangs in kürzeren Abständen statt und sind je nach Krebserkrankung (Bildgebung, Blutentnahmen) unterschiedlich gestaltet. Bei Bedarf kann auch die Unterstützung durch den psychoonkologischen Dienst und durch die Krebsliga veranlasst werden.

Kontakt

Für Terminanfragen und Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Tel. +41 71 494 26 99

Bürozeiten:
Montag – Freitag 08:00 bis 17:00 Uhr

Ausserhalb der Bürozeiten, am Wochenende und an Feiertagen erreichen Sie uns unter folgender Telefonnummer: +41 71 494 11 11 (Zentrale des Kantonsspitals St.Gallen). Verlangen Sie die Dienstärztin bzw. den Dienstarzt Onkologie.

professionell
umfassend
menschlich

Kontakt

Kantonsspital St.Gallen
Klinik für Medizinische
Onkologie und Hämatologie
Ambulatorium
Haus 10
Rorschacher Strasse 95
CH-9007 St.Gallen

Tel. +41 71 494 26 99
disposition.onkologie@kssg.ch
www.kssg.ch/onkologie